

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 23 (1901)
Heft: 39

Anhang: Beilage zu Nr. 39 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Bekümmerte Mutter in L. Gedenken Sie des Verhältnisses der Schwemme, die Enteneier ausgebrütet hat und nun verzweiflungsvoll am Rande des Wassers steht und ernstlich wartet und lockt, wenn die jungen Entlein dem der Fenne so gefährlich erscheinenden, den jungen Dingen aber zufünftlichen Element zutreten. Sie läßt sich's fauer werden mit Sorgen und Kümern und möchte die Jungen mit ihrem Leibe decken und behüten vor den drohenden Gefahren. Die aber können das ängstliche Sorgen der Mutter nicht verstehen, ihr ängstliches Thun erscheint ihnen komisch, und fast fühlen sie sich verlost, die ängstliche Mutter, die ja nicht einmal sich ins Wasser getraut und nicht schwimmen kann, als hüßsbedürftig in ihre Dohut zu nehmen — sie ist den Jungen, anstatt ihnen unentbehrlich zu sein, eher ein Hemmnis der freien Bewegung. So kann es sich auch annähernd mit Ihnen verhalten. Sie sorgen sich sehr wahrscheinlich grundlos, und es wird alles besser geben, als Ihre Sorge es sich jetzt vormalt. Sie haben genug Sorge und Not durchgekämpft, bis Sie Ihre neun Kinder groß gezogen hatten; jetzt dürfen Sie füglich andere für sich sorgen lassen. Wenigstens die Sorge für die Zukunft sollten Sie auf die jungen Schultern abladen, wo Ihnen doch ein so liebes Anerbieten gemacht wurde.

1001. Kein noch so sorgfältig reigiertes Erbschaftsgesetz wird sich der ungeleiteten Willigung Aller zu erfreuen haben und so würde es auch ihrem Standpunkt in dieser Frage ergeben, wenn Sie demselben Rechtskraft zu geben vermöchten, auf so guten und gesunden Gedanken er sich auch aufbaut. Sie würden es als einen großen Fortschritt betrachten, wenn das weibliche Geschlecht nur in einem beschränkten Maße erberechtigt wäre und zwar in der Weise, daß der sich zu verheiratenden Tochter grundfänglich und in keinem Falle weber Einrichtung noch Mitgift zugestanden werde und daß Jobann bei der späteren Erbschaftsteilung denjenigen Töchtern ein entsprechender Abzug gemacht werde, die, ohne einen bestimmten Posten auszufüllen aus Weichlichkeit oder Bequemlichkeit auf Kosten der Gesamtheit daheim geblieben haben, noch daß sie durch einen Existenzbeitrag aus einer beruflichen Bethätigung ein Recht zum Dabeimsein sich erworben hätten. Die Sache hat sehr viel für sich, aber ob ein solches Recht allseitig befriedigen würde, das ist doch fraglich, denkt man nur an alle diejenigen, die ihre Existenz auf die Mitgift einer Frau abstellen und vielleicht erst mit grauen Haaren dazu kämen, einem weiblichen Wesen ein monatliches Heim anbieten zu können. Auf der andern Seite würde die männliche junge Welt angespornt, im Angeficht eines bestimmten Zieles zu sparen und in den verschwendeten Geld verschlingenden Genüssen sich einzufchränken, dann käme auch das auf die eigene Kraft gestellte arbeitame und

solide Element unter der Männerwelt beim weiblichen Geschlecht mehr zur Geltung, währenddem jetzt der nobel auftretende, berechnende und Liebe heuchelnde Mitgiftfänger unswowr seine Rechnung findet und dem bescheidenen, einfach und sparsam lebenden Manne vorgezogen wird. Auch würde wohl manches Mädchen sich dann befehen, mit Ernst eine mubringende Thätigkeit zu ergreifen, um ihrerseits auch Bausteine zu einem häuslichen Glück für die Zukunft zu liefern.

Frau A. in A. Es ist uns unbegreiflich, daß Sie f. J. nicht einen Entschädigungsanspruch erhoben haben. Wenn Sie die Berufung durch persönliche Zeugen, durch Schriftstücke und Telegramm nachweisen können, so müßten Ihnen doch zum allerwenigsten die Reisekosten zurückvergütet werden. Sie hätten Ihre Anspruchsrechte durch einen Rechtskundigen prüfen lassen sollen. — Ihrem Wunsch wird gerne entsprochen. **Erwerbende in A.** Sicherlich wird kein Mensch etwas Erniedrigendes darin sehen, wenn Sie als seit Monaten allein Erwerbende, Ihren kräftlichen und deshalb arbeitsunfähigen Gatten besuchen, auf seinen Gängen ins Freie das Kleine auszufahren. Im Gegenteil; jeder Verständige wird es zu respektieren wissen, daß der Patient nach Maßgabe seiner schwachen Kraft Ihnen die Last zu erleichtern willens ist. Da die Verhältnisse Sie genötigt haben, die Arbeit Ihres Gatten zu übernehmen, so ist es bei den bestehenden Verhältnissen doch ganz selbstverständlich, daß der Mann durch derlei kleine Hilfe seiner modernen Lebensgefährtin entgegenkommt. In solchen Dingen herrscht viel lächerliches Vorurteil.

Für Feinschmecker. Ein erfahrener Käfer, der seinen Beruf aus Gesundheitsrückfichten nicht mehr vorziehen kann, anerbietet sich, Privaten, seinen Pensionen und Hotels, wo prima Artikel verlangt und genügt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzufellen. Ganz besonders empfehlenswert sind vorzüglichste Tilsiter Käschen, in Laiben zu 4 1/2 — 5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenossen einmal von solchem Käse vorgesetzt haben, werden nachher immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chiffre „Kerner“ werden schnell beantwortet. [981]

Kräftigungsmittel.

Herr Dr. M. Selt in Wien schreibt: „Beehre mich, Ihnen mit großer Befriedigung mitzutheilen, daß meine Resultate mit Dr. Hommel's Hämätogen ganz vorzüglichste waren. Drei Fäll. eminenten Blutsichsuch zeigten in kurzer Zeit die erfreulichste Besserung. Das Fehlen jeder unliebsamen Nebenwirkung, die kräftige Steigerung des Appetits macht Ihr Präparat zu einem wertvollen Requisite des Arzneischatzes.“ Depots in allen Apotheken. [957]

Die **Influenza** ist deshalb eine heimtückische Krankheit, weil ihre Folgeerscheinungen oft unberechenbar sind. Älteren und schwächeren Personen ist bei dieser Krankheit ganz besonders Vorsicht geboten. Ist die eigentliche Infektion mit Hilfe von Salopfen beseitigt, so muß, um Nacherkrankungen vorzubeugen, der erschöpfte Organismus durch kräftige Nahrung gestärkt werden, wozu sich hochkonzentrierte Eiweißpräparate am besten eignen. Ein derartiges, aus Fleisch hergestelltes Präparat mit außerordentlich hohem Eiweißgehalt, dabei geruch- und geschmacklos, steht für diesen Zweck in der Somatose zur Verfügung. Dasselbe besitzt die hervorragende Eigenschaft, selbst schon in kleineren Dosen den Appetit anzuregen; sie führt dem Körper die wichtigsten Nährstoffe in leicht verdautlicher Form zu und erzeugt meist schon nach kurzem Gebrauche eine erhebliche Gewichtszunahme. [1273]

Die Wahl

eines guten Blutreinigungsmittels

Ist oft sehr schwierig. Die meisten Präparate dieser Art haben den Nachteil, zu stark abzuführen. Ein gutes Blutreinigungsmittel soll langsam, aber um so sicherer wirken. Dieses trifft bei **Gollig's** **Tauschalenstrup** mit Eisen zu, der die beiden trefflichen Eigenschaften besitzt, sowohl das Blut zu reinigen, als auch gleichzeitig zu stärken. Nach seinem Gebrauche verschwinden alle Hautunreinigkeiten, Strafseln, Geschwüre zc. — Achten Sie auf die Marke der „zwei Palmen“. In Flaschen zu 3 Fr. und Fr. 5. 50 in allen Apotheken. [1039]

Hauptdepot: Apotheke Gollig in Murten.

L-Drzt Fch Spengler

Elektro-Therapie (neue)

Elektro-Homöopathie „Sauter“

Naturheilkunde

Massage — Schwed. Keilgymnastik.

Bodania

Wolfhalden

885]

Hl. Appenzell A.-Rh.

Sprechstunden:

an Werktagen 8-9 u. 11-12 Uhr, an Sonntagen 1-2 Uhr; von auswärtsigen vorherige Anmeldungen erbeten.

Telegrammadresse: Spenglerius, Wolfhalden.

Siehe in den Annoncen: Die Grands Magasins du Printemps de Paris.

Briefmarken

An- u. Verkauf. Preisliste gratis. 1397 Briefmarkenbureau Schneebeli, Zürich.



Ein junges Mädchen, das Lust und Geschick hat, die Damenschneiderei in allen Theilen gründlich zu erlernen, bei freundschaftlicher Anleitung und als einzige Lehrtochter, findet hierzu beste Gelegenheit unter günstigen Bedingungen. Offerten unter Chiffre „Perfekt“ 1398 befördert die Expedition. [1398]

Ladentochter gesucht

die sich auch gerne leichten häuslichen Arbeiten unterzieht, zu einem allein-stehenden Fräulein. Vollständiger Familienanschluss. Gute Referenzen erforderlich. Offerten unter Chiffre 1396 befördert die Expedition. [1396]

Gesucht nach Zürich

eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausgeschäfte zu besorgen hätte. [1372] Zu erfragen bei Frau L. Jacob-Hoffmann, Villa Jacob, St. Gallen.

Aus Liebe.

Welche edle Familie würde ein sehr nettes Mädchen, 1/2 Jahre alt, für eigen annehmen? Gültige Anfragen übermittleit die Exped. unter Chiffre „Aus Liebe“ 1384.

Für eine gutgeschulte Tochter von 17 1/2 Jahren, intelligent und von gutem Charakter und angenehmen, bescheidenen Wesens, wird eine Stelle gesucht entweder auf ein Bureau (da sehr gute Rechnerin), zur Nachhülfe für Kinder in den Schulaufgaben oder zur Stütze der Hausfrau in eine gediegene Familie (sehr tüchtig in jeder Handarbeit). Es wird auf eine Stelle in der französischen Schweiz reflektiert oder in einer Familie, wo das Französische die Umgangssprache ist. Das Ausland ist nicht ausgeschlossen. Es stehen der Suchenden die besten Referenzen zur Verfügung. [1383]



Kinder-Milch.

Die sterilisierte Naturmilch der Berner Alpen-Milchgesellschaft verhütet

Verdauungsstörungen.

Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen. Depots in den Apotheken. [826]

Für Eltern

In der Villa Clocheton Nr. 5 bei Madame Kurz, Lausanne, finden noch 2 Töchter liebevolle Aufnahme zur Erlernung der französischen Sprache, sowie aller prakt. Handarbeiten. Bescheidene Preise. Auch würde eine Volontärin aufgenommen. Beste Referenzen von Eltern ehemaliger Zöglinge, sowie Prospekte stehen zu Diensten. [1344]



Wir empfehlen unsere prächtig ausgestatteten

Einbanddecken

als stets willkommenen

Hübsche Gelegenheits-Geschenke

Schweizer Frauen-Zeitung à Fr. 2. —
Für die Kleine Welt à „ —. 60
Koch- und Haushaltungsschule à „ —. 60

Prompter Versand per Nachnahme.

Verlag und Expedition.

844]



China-Wein

nützlich für jede Familie, liefert in beliebigen Quantitäten von 2 Liter an per Liter Fr. 2. 50, 1/2 Liter Fr. 1. 20 franco per Nachnahme.

G. Martin

1245] Kirchenfeldstr. 6, Bern.

Specialhaus

für [1351]

Vorhang- & Etamin-

Stoffe

Moser & Cie.

z. „Trülle“, Bahnhofstrasse Zürich.

Eigene Stickereifabrikation und Alleinverkauf erstklass. Fabrikate v. anerkannter Vorzüglichkeit. * Neuheiten. Riesige Auswahl in allen Genres u. Breiten. Ueberrasch. billige Preise. Muster umgehend zu Diensten.

Mädchen-Pensionat
Clos Java 3, Lausanne
 Französisch, Englisch, Musik,
 Zeichnen, Malerei, Haushaltung [1187]
Madame Friedrich Sandoz.

Israelitisches
Knaben-Institut
 Villa „Les Jordils“
Lausanne (französische Schweiz)
 Referenzen und Prospekte zur Verfügung.
 914] **Direktor: B. Bloch.**

Töchter-Institut
„Flora“ Kronthal, St. Gallen.
 Sorgfältige Erziehung u. gründlicher
 Unterricht i. deutsch, franz. u. engl.
 Sprache, Musik u. allen Fächern. Re-
 ferenzen v. Eltern d. Pensionärinnen.
 Prospekte. Hochachtungsvoll [907]
Frau M. Brühlmann-Heim.

Walliser Trauben
 Kistchen 5 kg. Fr. 3.70 franco
F. de Sépibus
 1399] **SION.**

Grosser Nebenverdienst
 für Damen der Vertrieb unent-
 behrlicher Patent-Artikel. Sehr
 beliebte, leicht verkäufliche Ge-
 brauchsartikel, unentbehrlich
 in jedem Haushalt. Offerten unter
 Chiffre K 1730 L an Keller-
 Annoncen, Luzern. [1391]

St. Gallische Stickereien
 für Damen-, Kinder- und Bettwäsche,
 nur solide Ware, liefert franco und sendet
 Muster an Private die Fabrik von [1095]
Richard Engler
 Niederuzwil, Kt. St. Gallen.

Illustrierte Welt



Jährlich erscheinen 28 Hefte.
Preis pro Heft nur 30 Pfennig.
 Romane — Novellen — Erzählungen —
 Humoresken — Zahlreiche allgemein ver-
 ständlich geschriebene Artikel aus allen
 Wissensgebieten — Farbige illustrierte Auf-
 sätze — Eine Fülle ein- und zweifertiger
 Illustrationen — Farbige Kunstbeilagen.
 = Eine echt deutsche =
 = Familien-Zeitschrift. =
 Das erste Heft ist durch jede Buchhand-
 lung zur Ansicht zu erlangen.
 = Abonnements =
 in allen Sortiments- und Kolportage-
 Buchhandlungen, sowie bei
 allen Postanstalten.

Birmenstorfer Bitterwasser
 (Aargau, Schweiz)
 Goldene und silberne Medaillen. Tausende von ärztlichen Zeugnissen.
 Das neueste medizinische Gutachten nennt die chemische Zusammen-
 setzung des „Birmenstorfer“ eine besonders gütliche, da durch
 dieselbe jede Belzigung auf die Darmschleimhaut und jede Schä-
 digung derselben selbst bei jahrelangem Gebrauche vermieden wird.
 Danach empfiehlt sich dasselbe als gesündestes und bestes natür-
 liches Abführmittel überall da, wo eine sichere und milde Wirkung, ohne
 jede Beschwerde selbst bei ständigem Gebrauche erzielt werden will, wie bei
 habitueller Verstopfung, Gelbsucht, Hämorrhoidal-, Blasensteineiden, Schwanger-
 schaft, Wochenbett etc. Zu beziehen in Apotheken, Droguerien etc.
 1894] **Schweizer Mineralwasser A.-G., Zürich.**

Handels-Institut „Mercur“
 ... Horw bei Luzern. ...
 Besonders zu empfehlen für moderne Sprachen: **Französisch, Italienisch,**
Englisch. Alle Sprachen werden von Lehrern der betreffenden Nationalitäten
 unterrichtet. Mässige Preise. Prospekte zu Diensten.
 1320] **Prof. T. Villa.**

Cacao
Suchard
 ist das beste
 Frühstück.



1941

FÜR HAUSFRAUEN
 FABRIK-MARKE
 Die Lessive „Phénix“ ist das
 vorzüglichste, älteste
Waschmittel
 nur echt mit nebenstehender roter
 Fabrikmarke und dem Namen der
 einzigen Fabrikanten
Redard & Cie. in Morges.
 Ueberall zu haben! Nachahmungen
 weise man zurück. (H 6800 L) [1200]



Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste
Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
 1114] **Terlinden & Co.**
 vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht
 werden in **kürzester Frist sorgfältig** effe-
 ktuiert und retourniert in solider
Gratis-Schachtelverpackung.
 Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz.

„PLATINUM“
ANTI-CORSET

 FOR CYCLING
 WHITE OPEN NET
Ersatz für Corsets.
 Die Platinum Anti-Corsets verbinden
 die besten Eigenschaften einer Kör-
 perstütze mit tadelloser Figur und
 absoluter Behaglichkeit. [1008]
Wessner-Baumann
 ST. GALLEN.
 S. Zwygart, Bern.

Damen-, Herren-, Knaben-
 GRÖSSTES SPECIALGESCHAFT DER SCHWEIZ
LODEN Zürich
 J. NÖRR Bahnhofstr. 77
 Homespun, Cheviots, Covercoat, Tuche etc.
 Meterweise! Massanfertigung. [917]
 Feine Schneider-, eleg. Schneiderinnen-Arbeiten.
 Fertige Jaquette- u. Tailleur-Costüme von 25 Fr. an.

Weisse Piemonter - Trauben
 das Kistchen von 4 Kg. Fr. 2.75
Rote Tessiner - Trauben
 Kistchen von 5 Kg. 2 Fr., von 10 Kg. Fr. 3.75
Prima Pfirsiche
 das Kistchen von 5 Kg. Fr. 2.75 franco gegen
 Nachnahme. (H 2678 c) [1398]
Pompeo Brunelli in Lugano.

Wichtig für Damen!
Sophie Koch's
 weltberühmtes
Dépilatoire
 entfernt Gesichtshaare etc. unschäd-
 lich, schnell und glatt.
Dépôts: In Lausanne: Pharmacie
 Morin, Place de la Palud 21; Pharmacie
 Casolmann, Rue St. Pierre 17.
 In Basel: in der „Schwarzwaldapotheke“
 am Bad, Bahnhof, Droguerie Voigt „zum
 Baumlein“, Freiestrasse.
 In Zürich: in der „Central-Apotheke“.
Sommersprossen
 verschwinden in einigen Tagen. Ga-
 rantiert unschädlich. Dose Fr. 2.50.
 Auch in Briefmarken. Zu beziehen
 nur direkt durch Frau Sophie Koch,
 Frankfurt a. M. [1202]

CEYLON TEA
Ceylon-Thee, sehr fein
 kräftig, ergiebig und haltbar.
 Originalpackung per engl. Pfd. per 1/2 kg
 Orange Pekoe Fr. 4.50 Fr. 5.—
 Broken Pekoe „ 3.60 „ 4.—
 Pekoe „ 3.30 „ 3.60
 Pekoe Souchong „ „ 3.40
China-Thee, beste
 Qualität
 Souchong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per 1/2 kg
 Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Ab-
 nehmer. Muster kostenfrei. [718]
Carl Osswald, Winterthur.
 Niederlage bei Joh. Stadelmann,
 Marmorhaus, Mültergasse 31, St. Gallen.

Reine, frische Nidel-Butter
 liefert gut und billig [1148]
Otto Amstad in Beckenried (Unterw.)
 („Otto“ ist für die Adresse notwendig.)

Conditorei-Ausstellung MANNHEIM 1901 Goldene Medaille

ROOSCHÜZ

ROOSCHÜZ & CO. BERN.

- = BONBONS
- = WAFFELN
- = BISCUITS
- = ZWIEBACKS
- = MARMELADEN

Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem

zur Herstellung von Obst-, Gemüse- und Beeren-Konserven.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Kein Umhüllen der Gläser nötig.
Praktischer, neu patentierter, verbesserter Verschluss, der ohne Unterschied für alle Gläsergrößen verwendbar ist.
Zahlreiche Referenzen von Hausfrauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen. [1278]
Gratis-Prospekte mit genauer Anleitung umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler
ST. GALLEN.

Telephon Nr. 1072. Modell 1899. Patent 18516. Telephon Nr. 1072.



H. Wiskemann-Knecht

Centralhof Zürich Centralhof

Spezialhaus
feiner
Haushaltungsartikel
Kunst- und Luxus-Gegenstände
zu festen Preisen.
Hervorragende Neuheiten
passend für
Hochzeits-Geschenke.

Kontrollierte Goldwaren. [1281]
Silber-Bijouterie, silb. Tischgeräthe, Bestecke, 800/1000
Dauerhaft versilberte, vergoldete, sowie nickelplattirte
Metalwaren, Tischbestecke.
Gediegene
Kayserzinn-Geräthe.
Paris 1900 Goldene Medaille.
Echte und imitierte Bronzen, Porzellane, Nippes.
Feine
Leder-Galanterie, Fächer, Gürtel etc.
Reich illust. Kataloge f. Kayserzinn u. versilb. Waren franko.

Töchterbildungsanstalt Boos-Jegher

(Goldene Medaillen Weltausstellung Paris 1889 und 1900. Gruppe Erziehung u. Unterricht.)

Telephon 665. Zürich V. Gegr. 1880.

Beginn neuer Kurse am 7. Oktober

Gründliche praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten. Wissenschaftliche Fächer, hauptsächlich Sprachen, Buchhaltung, Rechnen etc. Kunstfächer, Musik. 14 Fachlehrerinnen und Lehrer. Auswahl der Fächer freigestellt. Gesunde **Kochschule.** Lage. Progr. in 4 Sprachen. Jede nähere Auskunft wird gerne erteilt.
Unabhängig vom Unterricht besteht ein Atelier für Anfertigung von Stickereien (Entwürfe und fertige Arbeiten), woselbst stets Bestellungen angenommen werden. [1371]
(H 4249 Z)

Haushaltungsschule Château de Chapelles

s. Moudon.

Kurs vom 1. November 1901 bis 1. April 1902. Haushaltung, Küche, Weissnähen, Konfektion, Waschen und Glätten. Beschränkte Anzahl von Schülerinnen. Preis 350 Fr., alles inbegriffen; auf Wunsch Französisch und Piano. Verlangen Sie Prospekte und Referenzen. [1368]
(H 11192 L) **Madame Pache-Cornaz.**

Ohne Gürtel. Starke Figur!

Mit Gürtel. Schlanke Figur!

Elastischer Corset-Gürtel

für Damen, die einen starken Leib und starke Hüften haben, macht eine elegante, schlanke Figur, kann leicht an jedem Corset befestigt werden, kein Anhängen notwendig, bequemes, angenehmes Tragen, ist Frauen nach der Entbindung besonders zu empfehlen. Hüftenweite angeben.

Detail-Preis 8 Fr. [1161]
Zu beziehen durch die **Gummi-Wirkerei Hofman**
in Elgg (Kt. Zürich).



Naturheilanstalt Dresden-Radeboul, 3 Aerie,
Günstige Kurerfolge bei fast allen Krankheiten. Prospekte frei.
Naturheilmittel Neu! 3 Bände einschl. starkem Ergänzungsbd. 3000 Seiten, 1295 Abbild., 80 bunte Tafeln, 5 zerlegbare bunte Modelle des menschlichen Körpers. Preis M. 22 50, auch Theilzahlg. d. Bilz' Verlag Leipzig und alle Buchh. Tausende verdanken d. Buch ihre völlige Genesung. [1388]

Das Beste, was es gibt

ist eine Tasse

REINER HAFER-CACAO

Marke weisses Pferd

Jedermann gleich zuträglich und wohlbekömmlich. Tausendfach bewährtes und ärztlich empfohlenes Nahrungsmittel für Kinder, Blutmarme und Magenranke. Ein herrliches Cacao-frühstück. [129]

Nur echt: In roten Cartons (27 Würfel = 54 Tassen) à Fr. 1.30
oder in roten Paketen Pulverform do. à Fr. 1.20

Von keiner Nachahmung erreicht!

Erste schweizer. Hafercacao-Fabrik **Müller & Bernhard, Chur.**

Suppen-Würze
Bouillon-Kapseln
Suppen-Rollen

MAGGI

ermöglichen der Hausfrau, schmackhaft und billig zu kochen. Vergleichende Kostproben beweisen ihr, dass diese einheimischen Produkte alle Nachahmungen übertreffen. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatess-Geschäften. [1360]

Bergmanns

Lilienmilch-Seife

für echt von [1362]

Bergmann & Co.
ZÜRICH

ist vollkommen rein, mild und neutral und unübertroffen für zarten, weissen Teint, sowie gegen Sommersprossen.

Preis 75 Cts. per Stück.
Man achte genau auf die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner.

Lungen-, Rachen- und Nasenkatarrh, Blutarmut, Magenkatarrh.

Mit Freuden kann ich Ihnen mitteilen, dass ich von meinen langjähr. Leiden, Magenkatarrh, Magenweh, Blähungen, Appetitlosigkeit, Aufstossen, unregelmässiger Stuhl, Durchfall, Druck im Magen nach dem Essen, Ekel, bitterer Geschmack, übelriechender Atem, Lungenkatarrh, Rachen- und Nasenkatarrh, Husten, Auswurf, Verschleimung, Stechen in der Brust, Atembeschwerden, Geruchlosigkeit, Ausfluss aus der Nase, Herzklopfen, Kreuz- u. Kopfschmerzen, Blutarmut, Schwäche, Müdigkeit, Verdrisslichkeit, kalte Hände und Füsse, Nervosität, gänzlich geheilt bin. Ich befinde mich gesund und wohl; der Magen verträgt jetzt alle, selbst schwerverdauliche Speisen. Ich danke Ihnen bestens für Ihre erfolgreiche briefliche Behandlung und werde Ihren Namen unter meinen Bekannten verbreiten. Hertenholz bei Sumiswald, Kt. Bern, den 5. April 1900. Joh. Christen. Die obenstehende Unterschrift des Joh. Christen im Hertenholz dahier wurde in meiner Gegenwart beigelegt und ist echt. Sumiswald, den 5. April 1900. Der Gemeinderatspräsident: Schürch, Notar. Adresse: **Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus.** [625]